Zeitschrift: Nachrichten des Schweizerischen Burgenvereins = Revue de

l'Association Suisse pour Châteaux et Ruines = Rivista

dell'Associazione Svizzera per Castelli e Ruine

Herausgeber: Schweizerischer Burgenverein

Band: 33 (1960)

Heft: 4

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

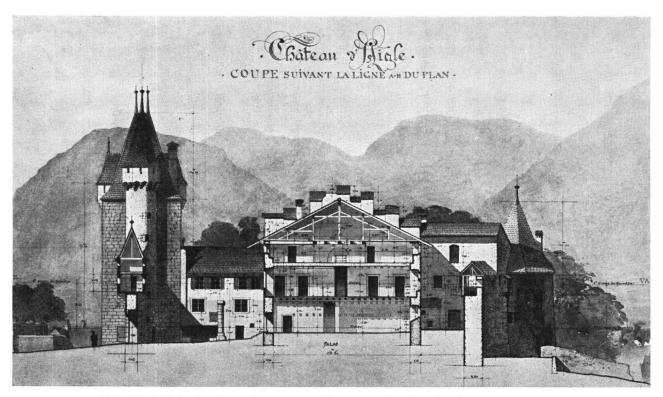
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Aigle VD Schloß, eine der größten und besterhaltenen, mittelalterlichen Burgen des Kantons. Aufriß mit Schnitt, nach Aufnahmeplan 1909

reiche Hinweise über die Gestaltung solcher Wiederherstellungsarbeiten und bilden auch für den Handwerker wertvolle Unterlagen für die ihm oft gestellten handwerklichen Probleme. Sodann sind sämtliche in den dreißiger Jahren vom «Technischen Arbeitsdienst Zürich» (subventioniert durch Bund, Kanton und Stadt Zürich) in den Kantonen Zürich, Glarus und Graubünden aufgenommenen Pläne von Kirchen- und Profanbauten als kostbares Gut dem Archiv einverleibt und werden als Unterlagen für die Restaurierung dieser Objekte sehr häufig konsultiert. Sicher erinnern sich die «älteren Jahrgänge» unter den Lesern an jene Krisenjahre. Damals bildeten die TAD Zürich, Bern, Luzern und Basel ausgezeichnete Arbeitsgemeinschaften, die sehr viele Bauleute und auch Angehörige anderer Berufszweige wenigstens zeitweise von der Arbeitslosigkeit weg zur Arbeit und Verdienst hinzuführen vermochten, wobei als Arbeitsprogramme eben diese großen, schönen Vermessungsarbeiten historischer Objekte dienten.

Wie schon erwähnt, setzt der Bund einen jährlichen Kredit für die Restaurierung historischer Bau- und Kunstdenkmäler aus. In die Subventionsbedingungen ist unter anderem auch die Erstellung und Ablieferung von Bauplänen und Photos sowie eines Restaurierungsberichtes an das eidg. Archiv miteingeschlossen. Bevor jedoch eine Arbeit in Angriff genommen wird, konsultiert der damit beauftragte Architekt oder Bauhandwerker diese Forschungsstätte, um sich nach eventuell bereits vorhandenen Plan- und Photomaterialien des betreffenden Objektes zu erkundigen, die ihm als Restaurierungsunterlagen dienen und zur richtigen Form und Gestaltung dieses oder jenes handwerklichen Details verhelfen könnten. Aber auch Lehrer und Schüler, welche zum Zwecke des Anschauungsunterrichtes oder studienhalber sich mit unseren alten Bau- und Kunstdenkmälern befassen, gehören zu den «Kunden» des Archives, das dieses Jahr seinen 80jährigen Bestand feiern kann. Während dieser langen Zeit hat es unzähligen Besuchern dazu verholfen, die richtige Lösung der ihnen gestellten Probleme zu finden, und dazu beigetragen, daß manch edlem Bauwerk sein stilgerechtes Aussehen zurückgegeben werden konnte. O. S.

Testatoren! Gedenket bei Vergabungen auch des Burgenvereins, welcher so vieler Mittel bedarf, um unsere Burgen und Ruinen vor gänzlichem Zerfall zu bewahren!

Testateurs! Veuillez, lorsque vous prenez vos dispositions, vous souvenir de la Société des Châteaux Suisses, qui a besoin de moyens importants pour soigner et sauver nos vieilles forteresses de la ruine complète et définitive